



Weeze-Berlin und zurück auf Inlineskates

24. Juli 2009

Weeze -

veröffentlicht am: 24. Juli 2009 um 10:47:38

WEEZE/BERLIN. Drei Jungs im Alter von 19- 21 Jahre machen den Wahnsinn wahr, in 10 Tagen von Weeze nach Berlin und zurück, also ca. 1500 Kilometer in 10 Tagen.

Wer einmal auf Skates gestanden hat, und sich auch nur annähernd an 50 Kilometer pro Tag herangetraut hat, weiß was es heißt, bis zu 150 Kilometer pro Tag in und auf den Skates zu stehen. Deshalb bitten wir Sie darum, diese Jungs, die am Montag, dem 27.07.2009 im Laufe des Nachmittags, wieder in Weeze zurück erwartet werden, gebührend zu empfangen.

Sie haben es einfach verdient. Denn sie fahren nicht nur für sich aus Lust und Laune, nein, auch noch für einen guten Zweck. Sie haben es sich zur Aufgabe gemacht unterwegs und bei Freunden und Familie für die Aktion Lichtblicke zu sammeln.

Ein Tagebuch und eine Zusammenstellung der Vorbereitung finden Sie unter www.kle-skate.de/weeze-berlin



Informationen zur Tour Weeze - Berlin – Weeze zu Gunsten der Aktion Lichtblicke

Datum

22.07.2009

**Kevin
Sonderkamp,
Hubert
Hermanns**

6. Etappe: Heute begann der Rückweg von Berlin nach Weeze. Zunächst wieder nach Fischbeck an der Elbe. Die Jungs lassen es nun etwas ruhiger angehen, und haben heute auch eine Pause an einem See eingelegt und auch ein erfrischendes Bad genommen. Sie kennen Die Strecke nun auch schon etwas, und einige Umwege muss man nicht mehr machen. Ab morgen abend bekommen Sie Unterstützung vom Skate Team Goch-Kleve, Stefan und Fred werden sich ihnen anschließen. Am Sonntag stossen evtl. weitere Skater dazu. Montag werden einige Skater wieder ab Wesel die Jungs nach Weeze begleiten.

Ich persönlich ziehe meinen Hut /Helm vor dieser Leistung der Jungs! Es kamen Zweifel auf, das sie es schaffen würden, sie haben uns alle eines Besseren belehrt. Meine Hochachtung haben die Jungs!

22.07.2009

**Kevin
Sonderkamp,
Hubert
Hermanns**

5. Etappe: Sie haben es geschafft! Am Brandenburger Tor sind sie von Mutter und Großmutter empfangen worden. Durch einige Fehlleitungen von Berliner Bürgern, und des elektronischen Helfers wurden es heute noch mal ca. 150 Kilometer. Mit Schmerzen in so ziemlich allen Gliedmaßen, Schienenbruch und anderen Problem(ch)en ist die Halbzeit geschafft. Am Samstag wird Stefan Wölk mit dazu stoßen, am Sonntag wird Hans Barnick sich der Gruppe anschließen. Mein persönlicher Plan ist es, den Skatern von Weeze nach Wesel entgegen zu skaten und nach Weeze zu begleiten. Gerne können sich da weitere Skater anschließen.

21.07.2009

**Kevin
Sonderkamp,
Hubert
Hermanns**

4. Etappe: Es sollte eigentlich eine Tour von „nur“ rund 120 Kilometer werden, doch der elektronische Helfer wählte eine Strecke durch ein militärisches Sperrgebiet und ein Kasernengelände, welches nicht durchfahren werden durfte. So war es denn eine Tour von 12 Stunden und 170 Kilometer. Mit netten Strecken durch die Orte, wo Straßen noch mit Kopfsteinpflaster belegt sind. Das gab den Füßen für heute

denn auch den Rest, aber dennoch, gut gelaunt und wieder vom Bürgermeister empfangen. Verpflegung und Unterkunft sind in Ordnung. Morgen früh um 06:00Uhr geht es wieder in die Skates, Richtung Berlin, so dass die Skater am Nachmittag vor dem Brandenburger Tor ankommen.

20.07.2009
Kevin
Sonderkamp,
Hubert
Hermanns

3. Etappe: Zwar feuchte Straßen, aber lange nicht mehr so nass wie die anderen Tage sind die drei heute sehr gut voran gekommen. Schon um 16:04 Uhr waren sie in Wettmershagen (10 Kilometer vor Wolfsburg) angekommen. Ein Inlineskater kam ihnen etwa 10 Kilometer entgegen und wird sie bis Berlin weiterbegleiten. Sie wurden vom Bürgermeister empfangen, es gab reichlich zu Essen und zu trinken, so dass die Kohlenhydratspeicher wieder gefüllt sind, für die nächsten Etappen. Das eine oder andere Zipperlein stellt sich ein, bei dem einen sind es die Waden, bei dem anderen die Schienbeine. Aber das geht wieder vorüber. :-)
Jedenfalls war heute abend die Stimmung schon viel entspannter als gestern abend. Mal sehen was die nächsten Tage noch so bringen.

19.07.2009
Kevin
Sonderkamp,
Hubert
Hermanns

2. Etappe: Gegen 17:30 Uhr sind die drei Skater in Aerzen-Grißem angekommen. Den ganzen Tag in strömendem Regen. Nun schmerzen die Füße und die Beine. Es wird aber eine längere Nachtruhe geben als in der letzten Nacht. Mit der Hoffnung auf eine ruhige Nacht und eine trockenere Etappe morgen, als die beiden vorherigen verabschiedete sich Kevin per Telefon.

19.07.2009
Stefan Wölk

Guten Morgen,
ich habe gerade mit Kevin telefoniert. Die Drei sind die halbe Nacht durchgeskatet. Ab Wesel gab's nur noch Regen. Als sie in Drensteinfurt ankamen, hörte es auf zu regnen und da haben sie kurzerhand entschlossen weiterzuskaten. Sie haben dann um ca. 02.00 Uhr in Aalen im Hotel eingekcheckt. Heute Morgen um 06.00 Uhr ging's wieder auf die Skates und zur Zeit (10.30 Uhr) sind sie irgendwo bei Rederwidenbrück und total platt. Sie müssen erst mal lernen Wunden zu lecken. (Am Anfang vielleicht doch zu schnell gewesen???) Unterwegs gab's noch ein paar kleinere Schauer. Ansonsten geht's den Jungs gut und lassen grüßen.
Stefan

18.07.2009
Hubert
Hermanns /
Kevin
Sonderkamp

Um 07:30 Uhr war es heute so weit, eine größere Menschenansammlung vor dem Eiscafé Alpago in Weeze machte aufmerksam. Da wird was Großes passieren. Drei Inlineskater in blauen Shirts richten ihre Skates her, zogen diese auch an, legten Protektoren und Helme an. Nichts aussergewöhnliches, eigentlich. Aber wenn ein Bürgermeister dabei ist, Pressefotografen da sind, dann ist was im Busch! Die drei jungen Männer wollen auf Inlineskates von Weeze nach Berlin, und zurück in 10 Tagen. Heute ist der Start. Unterstützt vom Skate Team Goch-Kleve, wurde die erste Etappe unter die Rollen genommen. Die Skater des Skate Team Goch-Kleve begleiteten die Berlin-Skater bis Wesel. Ab hier waren die Jungs auf sich und ihr Begleitfahrzeug angewiesen. Kurz hinter Wesel kam die erste Überraschung, Regen. Dazu dann auch entsprechend rutschige Straßen. Nichts desto trotz wurde das Etappenziel Drensteinfurt um 18:30 Uhr erreicht. Der Anfang ist gemacht! Erschöpft, müde aber stolz kam man dort an. Nur noch duschen, etwas essen und schlafen, mehr wollten die drei nicht. Am nächsten Morgen ist für 04:00 Uhr aufstehen geplant, und um 05:00 Uhr auf die Skates und weiter zum nächsten Etappenziel in Aerzen-Grißem.



14.07.2009
Hubert Hermanns

29.06.2009
Hubert Hermanns

23.06.2009
Kevin Sonderkamp



Es wird spannend! Nur noch wenige Tage bis zum Start der „Hammer-Tour“. Die Lager sind geschmiert, die Rollen eingefahren, alle Schrauben nach gezogen. Kommt da sowas wie Nervosität auf?

Welche Überraschung wartet auf die Jungs am Samstag? Wir werden dabei sein, und darüber berichten!

Von fünf wagemutigen Jungs sind noch drei übergeblieben. Leider müssen die beiden anderen aus beruflichen Gründen die Teilnahme absagen. Und dennoch sind sie nicht allein unterwegs, vom Skate Team Goch-Kleve (STGK) werden die Jungs auf den Weg gebracht, und mindestens 2 Leute vom STGK werden die „Berlinskater“ auf dem Rückweg ab etwa Hannover, also 3 Tage, begleiten.

Hallo Skatergemeinde,
die Aktion steht fast komplett und es sieht im Moment alles gut aus.

Also am 18.07.2009 (Samstag) machen wir uns morgens um 8:00 Uhr auf den Weg nach Berlin.

Die Idee, dass uns dann einige Leute aus dem Team ein Stückchen begleiten finde ich klasse. Uns alle würde es sehr freuen wenn so viele wie möglich mitmachen würden.

Erstens würde diese Aktion die Fahrer sehr unterstützen wenn wir merken das da welche hinter uns stehen, zweitens würde ich meinen das es so vielleicht ein viel schöneres Bild abgeben wird wenn so viele Leute in Weeze losfahren und drittens bin ich überzeugt das es auch dem Skater-Team sehr hilft neue Mitglieder zu finden, was ich sehr begrüßen würde.

Wir treffen uns dann am 18.07. um 7:30 Uhr in Weeze bei Alpage.

Diesen Freitag habe ich wieder ein Interview mit Antenne Niederrhein. Diese werden darüber berichten wie weit ich mit der Planung der ganzen Aktion bin. Ich würde mich sehr freuen wenn die Leute, die das erste Stückchen am 18.07 mitfahren würden, sich eben hier melden oder mich anrufen würden damit ich eine ungefähre Teilnehmerzahl an die Medien weiter geben kann.

Ich gebe an der Stelle mal meine Handynummer an worunter man mich 24 Stunden am Tag erreichen kann. So stehe ich für Fragen jederzeit zur Verfügung.

0174 / 1789822

Sollte ich nicht rangehen, rufe ich auf jeden Fall zurück!

Leider gibt es auch eine kleine schlechte Nachricht. Unsere Teilnehmerzahl ist durch Komplikationen mit den Arbeitgebern der anderen eigentlichen Teilnehmer auf 3 geschrumpft.

Wenn also doch noch jemand die Lust und die Zeit hat an der ganzen Tour teilzunehmen, dann kann die Person sich gerne bei mir melden. Vielleicht haben ansonsten welche aus eurem Freundes- oder Bekanntenkreis Lust mitzumachen. Also einfach mal die Aktion in die Welt schreien :-).

Gruß Kevin

23.06.2009
Hubert Hermanns

Gerne würde ich die Gruppe der Berlin-Skater ein Stück des Weges begleiten.

Soll heißen, um 07:30 Uhr in Weeze bei Alpage sein, der Gruppe noch eine Überraschung zukommen lassen, dann bis zu ca. 40 Kilometer mit Ihnen gemeinsam skaten (je nach Wetter, Lust und Laune).

@Kevin, wäre doch schön, wenn noch mehr in gelben Shirts Euch begleiten würden, zumindest die ersten Kilometer, oder?

17.06.2009
Kevin Sonderkamp

Ein paar Daten zur Inlinerfahrt nach Berlin angeben:

Also wie schon erwähnt sind das ca. 1500 km die wir fahren werden. Diese Strecke wollen wir in 10 Tagen fahren. Am 18.07.09 geht es los. Wir fahren um 8:00 Uhr bei Alpage in Weeze los.

Folgende Tagesendstopps sind geplant.

Am 18.07.09 übernachten wir in 48317 Drensteinfurt

Am 19.07.09 übernachten wir in 31855 Aerzen - Griefem

Am 20.07.09 übernachten wir in 38547 Wettmershagen

Am 21.07.09 übernachten wir in 39524 Fischbeck (Elbe)

Am 22.07.09 kommen wir dann in 10117 Berlin an wo wir bis zum Pariser Platz fahren (Brandenburger Tor), in Berlin werden wir dann auch übernachten

Dann geht es am nächsten Tag zurück

Am 23.07.09 übernachten wir dann wieder in 39524

Fischbeck (Elbe). Und dann geht es halt weiter über die gleichen Orte bis wir dann am 27.07.09 wieder in Weeze ankommen.

Daten zum Spendenkonto:

Das Konto läuft zwar über meinem Namen, aber ich versichere das alle Erlöse gespendet werden da wir für die Selbstkosten selber aufkommen werden.

Kontoinhaber: Kevin Sonderkamp

Kontenbezeichnung: Spenden- und Sponsorenkonto

Kontonummer: 802002025

Bankleitzahl: 32061384

Institut: Volksbank an der Niers

Als Schirmherr der Aktion wird der Bürgermeister von Weeze eintreten (Ullrich Franken). Über ihn läuft auch der Kontakt zu den Städten/Gemeinden wo wir übernachten. Da Herr Franken auch zu dem Vorstand des Deutschen roten Kreuzes gehört bekommen wir mit hoher Wahrscheinlichkeit einen „Besenwagen“ zur Verfügung gestellt, in dem alle nötigen Sachen mitgefahren werden (z.B. Proviant, Zelte, Verbandsmaterial und ähnliches).

Am 29.06.2009 haben wir einen Pressetermin im Rathaus (11 Uhr). Welche Medien genau da sind und wie die ganze Aktion abläuft erfahre ich am Freitag, da ich mit an diesem Tag nochmal telefonisch mit ihm Kontakt stehe. Die dort

erhaltenen Informationen werde ich dann am Freitag nochmal posten.

09.06.2009
Kevin Sonderkamp

Hallo an alle.

Tja das mit der Inliner-Tour stimmt alles. Und der Typ im Radio war ich. Also wer Lust hat dort mitzufahren kann sich ja gerne bei melden. Die Aktion startet am 18.07.09. Und es werden noch mehr Medien als nur Antenne Niederrhein darüber berichten.

Lieben Gruß

Kevin Sonderkamp

06.06.2009
Hubert Hermanns

Gestern bei Antenne Niederrhein gehört:

1500 Kilometer in 10 Tagen - 5 Jungs aus dem Kreis Kleve fahren mit Inline-Skates von Weeze nach Berlin für den guten Zweck! Spendenkonto: Volksbank an der Niers, 80 200 20 25, BLZ 320 613 84, Stichwort: Lichtblicke